

DNK 12, UKE – Maßnahmen Energiemanagement

Ziele, Maßnahmenschwerpunkte	Einzelne Maßnahmen
Energiemanagement (ausgewählte Maßnahmen und Projekte):	
Bau und Betrieb eines Blockheizkraftwerkes	Zur Eigenversorgung mit Strom, Wärme, Dampf und Kälte; Inbetriebnahme 2013, 2021 Wartung mit Generalüberholung, Verlängerung des Wartungsvertrags bis 2028
Strategisches Ziel: Energieeffizienzsteigerung um 3%/Jahr	Um den Energieverbrauch trotz der in den vergangenen Jahren bereits durchgeführten und sehr effizienten Einsparmaßnahmen sowie der klinikspezifischen Gegebenheiten weiterhin in geeigneter Form beurteilen und nachverfolgen zu können, wurde eine spezifische Kennzahl (Energy-Performance-Indicator-Wert, EnPI-Wert) in Form von flächenbezogenen Energieverbräuchen entwickelt
Energiemanagementsystem	Re-Zertifizierung nach DIN EN ISO 50001 (2024)
Technische Maßnahmen zur Effizienzsteigerung	Austausch, bzw. Einbau energiesparender LED-Leuchtmittel in diversen Gebäuden, auf dem Gelände und in Aufzügen; zusätzlich Nachrüstung von Bewegungsmeldern in Lager- und Sanitärräumen (fortlaufend)
	Modernisierung der Steuerungstechnik bei drei Aufzügen in Gebäude O24 (2021 abgeschlossen)
	UKE-weiter Einbau von messtechnischen Zählgeräten zur gebäudespezifischen Bestimmung der Verbräuche von Strom, Wasser, Wärme, Dampf und Kälte (Ende 2021 abgeschlossen)
	Sanierungen der Lüftungsanlagen im Hörsaalgebäude W30, FTH, N61, N81 und ZMNH (Abschluss 2023/2024)
	Sanierung der Heizungsverteilung im Hörsaalgebäude W30 (Abschluss 2023)
	Pilotprojekt zur Prüfung des Energieeinsparpotentials durch Temperaturumstellung / -erhöhung bei Ultra-Tiefkühlgeräten (2023)
	Einbau von wassersparenden Duschköpfen in Duschbereichen (fortlaufend seit 2023)
Energiebeschaffung: Zusammensetzung des bezogenen Strommix – Ziel: 100% Grünstrom	Ab September 2021 Umstellung auf den Bezug von Grünstrom
CO2-Kompensation	Anteilig werden die CO2-Emissionen des Erdgasverbrauches durch Zertifikate kompensiert. Insgesamt ca. 3700 Tonnen für 2024.
Entwicklung von Checklisten	Zur übersichtlichen Gestaltung und Vergleichbarkeit von technischen Bauprojekten wurden Checklisten entwickelt, in denen die Einhaltung von verbesserten Standards und Fördermöglichkeiten abgefragt werden.

